

Entgültiges Aus für Apple-Pro Segment?

Beitrag von „onlyWork“ vom 25. Juni 2020, 00:03

@[guckux](#)

Hallo Stefan,

"Da AMD64 und Intel 64 nahezu identisch sind, hat sich, neben „amd64,“ die Bezeichnung „x64“ für 64-Bit-x86 bzw. 64-Bit-„IA-32“ durchgesetzt"

<https://de.wikipedia.org/wiki/AMD64>

Bezüglich ARM und Leistung können jetzt ein riesen Fass auf machen und uns gegenseitig zu klugscheissen und RISC und CISC Architekturen und Ihre Derivate diskutieren.

Am Anfang hatte Apple deswegen ja auch auf PowerPC gesetzt.

Zurück zum eigentlichen Thema:

ENTGÜLTIGES AUS FÜR APPLE-PRO SEGMENT?

Meine Antwort:

Nein, Apple wird Ihr bestehendes Pro Segment nicht in naher Zukunft auf ARM umstellen, weil:

1. Sie gerade erst fertige Designs im Intel Format Released haben

(Mac Pro, iMac Pro, MacBook Pro)

2. Die Entwicklung von x86 Prozessoren noch die nächsten 10 Jahre im Pro Bereich mehr Leistung bringen wird als ARM für den Workstation Bereich.

Ich schliesse damit nicht aus, das es in 20 Jahren high end ARM CPU geben wird die schneller sind als x86 Designs - aber bis dahin könnte Microsoft und Linux Ihre Systeme auch auf ARM um münzen was einen PC-ARM-Hardware-Markt und damit den ARM Hackintosh zufolge hätte .

Verstehe mich nicht falsch - ich persönlich finde AMD und ARM CPU spannender als Intel.

Und im Server Cluster ranking ist zur Zeit das ARM Design in den Top 10 der Super Computer.

Für den Workstation Bereich ist das aber nicht Ausschlaggebend.

Mein Traum wäre eher ein AMD Mac Pro mit 32 Kernen und 128 PCI Lanes gewesen aber leider hat Apple wohl einen "Mega" Deal mit Intel der hoffentlich bald aus läuft.